



Elke Innerebner war die erste Frau im Ziel mit einer Zeit von 58:40.



Hannes Silberbauer gelang beim Cross-Duathlon der erste Platz.



Martin Leier belegte den dritten Platz vor Stefan Schmid. Fotos: Kada

ERGEBNISSE

○ Männer:

1. Hannes Silberbauer (bike-horner.at) 49:16,
2. Stefan Schweiger (HSV Melk) 49:33,
3. Martin Leier (TLZ Donnerskirchen) 52:33,
4. Stefan Schmid (Nora Racing Team) 52:49,
5. Gerald Foltas (bike-horner.at) 55:14,
6. Markus Hengstberger (bike-horner.at) 55:23,
7. Christian Hipp (SV Lurs Maissau) 58:13,
8. Rene Fürst (LT Gmünd) 58:35,
9. Rainer Egretberger (URC Sok. Renner Langenlois) 58:44,
10. Jürgen Grubeck (Free Eagle Fun Racing Team) 01:00:00,
11. Alois Amsüß (ULC Horn) 01:00:21,
12. Alexander Lehner (bike-horner.at) 01:01:03,
13. Franz Eidher (ULC Horn) 01:01:03,
14. Reinhard Litschauer (ULC Horn) 01:02:34,
15. Christian Lamatsch (LTU Waidhofen/T.) 01:03:00,
16. René Roschko (2Radchaoten) 01:03:27,
17. Alexander Heili (Fre Eagle Fun Racing Team) 01:03:48,
18. Wilhelm Dibon (Triathlon Team Welcome) 01:04:12,
19. Marc Gerhart (Rad hackl/Sierning) 01:04:41,
20. Peter Leutgeb (Triathlon Team Welcome) 01:05:03,
21. Andreas Jojart (Free Eagle Fun Racing Team) 01:01:28,
22. Markus Zimmer 01:10:32,
23. Markus Fiedler (SV Lurs Maissau) 01:11:09,
24. Ludwig Knell 01:18:29.

- Frauen: 1. Elke Innerebner (Nora Racing Team) 58:40, 2. Elena Iannetti (Fit4Race) 01:03:37, 3. Dagmar Pfadenauer (URC Spk. Renner Langenlois) 01:15:01, 4. Allram Daniela 01:16:44.

○ 2er Staffeln:

1. Wolfgang Lachmayr/Robert Lachmayr 56:04,
2. Günther Weiß/Jürgen Macht (SV Lurs Maissau) 58:24,
3. Nadezda Polkova/Martin Beranek (URC Falke und Ironteam Eferding) 01:03:17.

Auftakt in Maissau

3. Maissauer Cross-Duathlon | Der dritte Maissauer Cross-Duathlon bildete den optimalen Auftakt für die Ausdauersport-Saison.

Von Cornelia Grotte

Bei optimalem Wetter gingen 34 Teilnehmer aus vier Bundesländern an den Start des dritten Maissauer Cross-Duathlons. Die Athleten mussten zweimal eine 1,3 Kilometer lange Strecke laufen, dann wurden 12,5 Kilometer geradelt und anschließend wieder 3,3 Kilometer gelaufen.

Den ersten Platz konnte sich Hannes Silberbauer mit einer Zeit von 49:16 bei den Herren sichern. Vorjahressieger Stefan Schweiger erlief sich den zweiten Platz vor Martin Leier. Bei den Damen holte sich die ehemalige ÖRTV-Xterra-Crosstriathlon-Cupsiegerin aus Südtirol, Elke Innerebner, mit einer Zeit von 58:40 Minuten den ersten Platz. Die Italienerin Elena Iannetti belegte Platz zwei, gefolgt von Dagmar Pfadenauer.

Im 2er-Staffelbewerb waren drei Teams am Start. Im Mixed-

Bewerb belegte Nadezda Polakova mit Martin Beranek den ersten Platz. Bei den Herren gewannen Robert und Wolfgang Lachmayr aus Horn vor Günther Weisz und Jürgen Macht.

Gefährliche Situation mit einem Reh

„Das Wetter in den letzten Tagen vor dem Duathlon war nicht so schön wie vergangenes Jahr. Daher hatten wir auch etwas weniger Starter“, so Organisator Markus Gschwentner.

Nicht nur wegen der sportlichen Anstrengung verlief der Duathlon äußerst spannend. Einige Teilnehmer waren mit gefährlichen Situationen konfrontiert. „Vor mir hat ein Auto ein Reh erwischt. Das Tier ist vom Auto abgeprallt. Ich konnte gerade noch mit meinem Rad ausweichen“, schilderte der Viertplatzierte Stefan Schmid.



Mehr Fotos auf hollabrunn.NÖN.at

So sehen Sieger aus: Der Drittplatzierte Martin Leier, Hannes Silberbauer und der Zweitplatzierte Stefan Schweiger (v. l.) feierten ihren Sieg. Foto: Grotte